

Ausgabe

Okt. - Nov. 2022

GEMEINDEBRIEF

Ev. Kirchengemeinde Ferndorf

Monatsspruch Oktober 2022:

**Groß und wunderbar
sind deine Taten,
Herr und Gott,
du Herrscher über die
ganze Schöpfung.
Gerecht und zuverlässig
sind deine Wege,
du König der Völker.**

Offenbarung 15,3



Viel Freude beim Lesen!



Ev. Laurentiuskirche Ferndorf



Gemeindezentrum Kredenbach



Gemeindehaus Ferndorf

- 03 AN(GE-)DACHT
- 06 PRESBYTERIUM
- 08 WIR LADEN EIN
- 14 GRUPPEN & KREISE
- 16 GOTTESDIENSTE
- 18 FREUD & LEID
- 22 GEBURTSTAGE
- 24 KIRCHE & GESCHICHTE
- 28 RÜCKBLICK
- 41 AUS DER REGION
- 54 KINDERSEITE
- 56 WIR SIND FÜR SIE DA!

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Dez. 2022-Febr. 2023
25. Oktober 2022!

Redaktion:

Roswitha Scheckel Tel. 02733 2440
 Anne Müller Tel. 4226
 Heike Wolf Tel. 7668061
 Katrin Haas Tel. 21760

Per E-Mail an das Gemeindebüro:
 si-kg-ferndorf@kk-ekvw.de

Satz u. Layout: Katrin Haas

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
 Groß Oesingen

Auflage: 2.600 Stück



Liebe Leser- und Leserinnen!

„Gott sei dank. Das ist noch einmal gut gegangen.“

Im Februar hatte sie durch einen Zufall erfahren, dass in ihrem Körper ein bösartiger Tumor steckte. Das war ein Schock! Nur langsam kam sie zur Besinnung und war fähig, die weiteren Schritte zu tun. Erst die OP, dann die Reha, schließlich zur Sicherheit noch eine Chemo und nun nach langen beschwerlichen Wochen das Abschlussergebnis: Alles in Ordnung!

Ich spüre ihr ab, dass sie das auch so meint. Sie dankt Gott von Herzen, weil

sie erfahren hat, wie knapp es war und dass es auch anders hätte ausgehen können. „Es ist wie ein zweiter Geburtstag. Ich bin so dankbar!“ Mir kommt ein Satz in den Sinn, den ich einmal gelesen habe: Die Kunst zu danken, ist die Kunst zu leben. Bei dieser Frau ist das eindeutig so. Normalerweise haben wir Menschen es nicht so mit dem Danken. Eher bestimmt der Blick auf den Mangel unsere Haltung. Man schaut auf das, was (vermeintlich) fehlt, und nicht so sehr auf das, was man schon hat. Bei dieser Frau war es die Krise, in die sie geriet, um zu erfahren, wie selbstverständlich sie vorher mit ihrem Körper gelebt hatte.

Krisen umgeben uns gerade von allen Seiten im politischen, wirtschaftlichen und damit auch im persönlichen Bereich. Wie wird das alles werden?

Das Erntedankfest am 1. Sonntag im Oktober stammt aus uralter Zeit. Wir werden es auch dieses Jahr feiern. Wo bei, wer bestellt heute noch Felder, gräbt Äcker oder treibt Vieh auf die Weide? Aber denen, die das tun, gebührt unser Dank. Sie sorgen für unse-

re Nahrung, für ausreichend Brot und Essen. Wenn ich weiterdenke: Braucht es Krisenzeiten, um zu verstehen, was im Leben wirklich zählt und wie wenig wichtig ist?

Das neue Testament erzählt davon, wie Jesus es schaffte, mit 5 Broten und 2 Fischen 5000 Menschen satt zu machen (an anderer Stelle sind es 7 Brote und 4000 Menschen). Theologen aller Zeiten haben daran rumgerätselt, wie das vonstatten ging, ob vielleicht alle noch ihre geheimen Vorräte hervorgeholt haben und somit alle was abbekommen haben. Mich erinnert das an einen Spruch, der früher oft in Küchen an der Wand hing:

Gieß Wasser zur Suppe, heiß alle willkommen. Und siehe, es reicht!

In den Wundergeschichten geht es nicht um Zahlenspiele, sondern um die Botschaft: Du Menschenkind, du hast oft mehr als du glaubst. Immer hat es gereicht, oft wie einem Wunder gleich.

Und sollte es einmal nicht reichen, dann gibt Gott dazu, was du brauchst. Einmal blieben sogar 7 Körbe Brot üb-

rig. Eine kleine Anekdote, die die Bibel sich für die besonders Sorgenvollen erlaubt.

Erntedankfest 2022. Danke unserem Gott, der es bei allen Krisen und Widrigkeiten hat wachsen und gedeihen lassen. Und die Bitte Jesu: Schau nicht auf das, was fehlt oder fehlen könnte. Schau auf das, was du hast und was wirklich zählt, so wie es jene Frau anfangs erlebt hat. Wer sich auf Gott einlässt und ihm vertraut, dem wird es reichen.

Mit einem herzlichen Gruß in alle Häuser und Wohnungen,

Pfrn. Roswitha Scheckel



Neue Homepage - www.kirche-ferndorf.de



Startseite » Gemeindeleben

Aktuelles

Gottesdienste

Gemeindeleben

Über uns

Gemeindebriefe

Fotogalerie



Gemeindeleben



Gruppen und Kreise



Kinder und Jugend



Kirchenmusik



Freiwilliges Kirchgeld



Stiftung
Laurentiuskirche



Kirchengeschichte(n)

Es ist soweit...! Unsere neue Homepage ist seit Juli online und hat sich gegenüber der bisherigen, leicht verstaubten alten Homepage deutlich verändert.

Unsere Öffentlichkeitsreferentin im Kirchenkreis, Frau Maxwell-Klein, hat das Projekt eines für alle Kirchengemeinden einheitlichen Mantels für die Homepage angestoßen und betreut. Im Anschluss konnten die einzelnen Kirchengemeinden diese individuell überarbeiten und mit Leben füllen. In unserer Kirchengemeinde bin ich für die

Gestaltung und Aktualisierung der Homepage zuständig.

Die neue Seite stellt eine einladende Visitenkarte dar, kommuniziert unsere Gottesdienste, Termine in unserer Gemeinde sowie im gesamten Kirchenkreis, Gruppen und Kreise, unsere Historie und Ansprechpersonen. Sie finden auf der neuen Homepage alle wichtigen Informationen zu Taufe, Konfirmation und Trauung sowie zur Stiftung Historische Laurentiuskirche und zum Kirchgeld. Auch den aktuellen Gemein-

debrief sowie alle alten Ausgaben seit 2019 können Sie hier nachlesen.

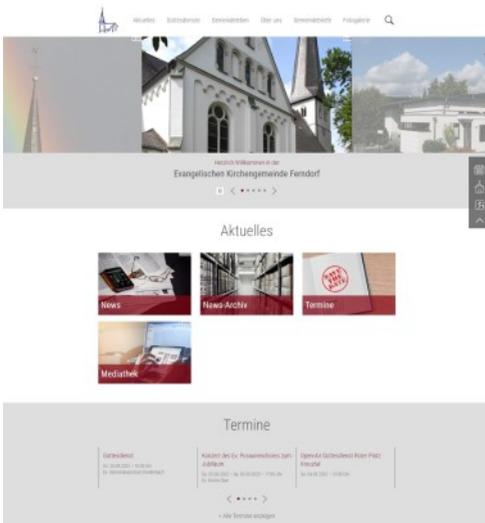
Die Homepage ist noch nicht vollständig und wird nach und nach ergänzt. Bitte wenden Sie sich an mich, falls Sie Anregungen, Kritik haben bzw. Einladungen zu kirchlichen Veranstaltungen veröffentlichen möchten.

Viel Spaß beim Lesen!

www.kirche-ferndorf.de

Katrin Haas

(Gemeindebüro)



The graphic features a scenic mountain landscape with hikers in the foreground. In the top right corner, there is an orange circular badge that reads 'Monatsspruch OKTOBER 2022'. On the left side, there is a vertical text credit: 'Foto: Nahler'. A large green text box with an orange double-arrow graphic on the right contains the following text: 'Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.' At the bottom right of the green box, it says 'OFFENBARUNG 15,3'.

Erntedank 2.10.
Gottesdienst 10 Uhr

2022

Herzliche Einladung zum Gottesdienst zum Erntedankfest um 10.00 Uhr in der Ferndorfer Laurentiuskirche.

Um den Abendmahlstisch schmücken zu können, bitten wir um Erntegaben, die Sie am Samstag, den 1. Oktober vor dem Haupteingang des Gemeindehauses Ferndorf bzw. Gemeindezentrums Kredenbachs ablegen können. Ihre Spenden werden wie jedes Jahr im Anschluss an den Kreuztaler Mittagstisch übergeben.



Der reiche Kornbauer

„Es war ein reicher Mensch, dessen Feld hatte gut getragen. Und er dachte bei sich selbst und sprach: ‚Was soll ich tun? Ich habe nichts, wohin ich meine Früchte sammle.‘ Und sprach: ‚Das will ich tun: Ich will meine Scheunen abbrechen und größere bauen und will darin sammeln all mein Korn und meine Vorräte und will sagen zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre; habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut!‘ Aber Gott sprach zu ihm: ‚Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern; und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast?‘ So geht es dem, der sich Schätze sammelt und ist nicht reich bei Gott.“

JESUS IN EINEM GLEICHNIS AN SEINE JÜNGER, LUKAS 12,16-21

Familien-Frühstücksgottesdienst 16.10.2022

FlaminGo

Frühstücksgottesdienst

für Groß und Klein, Alt und Jung,
Familien und die ganze Gemeinde

16. Oktober 2022



ab 9.00 Uhr:
Gemeinsames Frühstück
um 10.00 Uhr
Familiengottesdienst

Nach langer Pause
wollen wir wieder starten
und freuen uns
auf Sie/Euch!

Buß- und Betttag 16. November 2022

Abend- GOTTESDIENST

Mittwoch, 16. November 2022

19.00 UHR

EV. LAURENTIUSKIRCHE

„Dumm gelaufen“

Der Mensch ist ein Mängel Exemplar:

Es gibt ihn nicht ohne Fehler.

Manche sind zum Lachen, manche zum Weinen.

Sie gehören zum Leben.

Ein Abendgottesdienst - mal etwas anders:

Zum Nachdenken, Bedenken und zum Hören,

wie das alles unser Gott sieht.

Ewigkeitssonntag 20. November 2022



Am Ewigkeits- und Totensonntag gedenken wir als christliche Gemeinde derer, die im letzten Kirchenjahr verstorben sind. Ihre Namen werden noch einmal in der Kirche verlesen.

Deshalb laden wir alle, die von einem lieben Menschen Abschied genommen haben, herzlich ein zu uns

**am Sonntag, den 20. November 2022
um 10.00 Uhr
in die Ev. Laurentiuskirche Ferndorf.**

In der Gemeinschaft der Traurigen und im Hören auf Gottes Wort wollen wir zusammenkommen, um Segen für neue Tage zu erfahren.

Zum Ewigkeitssonntag

Mein Leben:
ein Raum,
gewebt in sein Wort.

Um mich
ein Haus aus Liebe,
die bleibt.

TINA WILLMS

Mittwochsfrauenkreis

Wir sind ein offener Kreis und treffen uns alle 14 Tage mittwochs um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum Kredenbach:

05.10.2022: „Gottes Segen sei mit uns jetzt und immer...“ Pfrn. Brahm

19.10.2022: Hilde Rathmann erzählt von ihrem Einsatz als Krankenschwester im Senegal.

02.11.2022: Mit Humor betrachten wir das Leben und Treiben im Siegerländer Fachwerkhaus.

16.11.2022: Erinnerungen an frühere Busfahrten des Abendkreises
Wir sehen Dias dazu.

07.12.2022: Advents- und Weihnachtsfeier mit Jahresabschluss

**Wir freuen uns auf das Treffen
mit Euch im zweiten Halbjahr 2022
und grüßen herzlich,**

Das Vorbereitungsteam



Jugendgruppe Ferndorf-Kredenbach

JUGENDGRUPPE Ferndorf | Kredenbach



30.09.

BOWLEN IN GEISWEID | KOSTENLOS
19-21:30 UHR | TREFFEN VOR ORT
BIRLENBACHER HÜTTE 14, 57078 SIEGEN
ANMELDUNG BIS 28.09. BEI MANUELA HALBERSTADT
TEL.: 0151 21747578

28.10.

KINO-ABEND & OPEN-HOUSE
19-22 UHR |
EV. GEMEINDEHAUS KREDENBACH

26.11.

CAPTURE THE FLAG - OUTDOOR
19-22 UHR |
EV. GEMEINDEHAUS FERNDORF

Jugendliche

Jugendgruppe Ferndorf-Kredenbach

Freitag, 19.00 Uhr

jeden 2. Freitag im Monat

GMZ Kredenbach oder GH Ferndorf
(s. Programm)

Für alle Jugendlichen ab 13 Jahren

Info: M. Müller-Schewtschuk,

Tel. 0177 8761865

Musik

Posaunenchor

Montag, 19.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: H. Krieger, Tel. 4630

Kirchenchor

Dienstag, 18.00 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: B. Fuchs, Tel. 26366

Sport

Tischtennis

Dienstag, 18.30 Uhr

Gemeindehaus Ferndorf

Info: W. Haas, Tel. 553238

Frauen

Frauenfrühstück

Mittwoch, 9.45 Uhr 14-tägig

Gemeindehaus Ferndorf

Info: H. Stötzel, Tel. 12372

Mittwochsfrauenkreis

Mittwoch, 16.00 Uhr 14-tägig

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: J. Schmidt, Tel. 12394

i-Punkt

interessierter Frauen

Mittwoch, 20.00 Uhr

1. und 3. Mittwoch im Monat

Gemeindehaus Ferndorf

Info: K. Haas, Tel. 553238

Frauen & Männer

„Wort und Antwort“ Gesprächskreis

Mittwoch, 19.15 Uhr

jeden letzten Mittwoch im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: C. Buch, Tel. 25436

Ferndorfer Seniorentreff

Mittwoch, 15.00-17.00 Uhr

jeden 4. Mittwoch im Monat

Gemeindehaus Ferndorf

Info: D. Treude, Tel. 57743

Seniorenfrühstück Kredenbach

Freitag, 9.30 Uhr

jeden 2. Freitag im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: R. Hübel, Tel. 4836



Oktober

- | | | |
|---------------------------------------|---|-------------------|
| 02.10.22 | 16. Sonntag n. Trinitatis
Erntedankfest | Ferndorf |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst (Pfrn. Scheckel)
<i>Kollekte: Brot für die Welt</i> | |
| 09.10.22 | 17. Sonntag n. Trinitatis | Kredenbach |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst (Pfrn. Brahms)
<i>Kollekte: Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ und
für „Kirchen helfen Kirchen“</i> | |
| 16.10.22
ab 9.00 Uhr | 18. Sonntag n. Trinitatis
Frühstücks-Gottesdienst „Flamingo“
(Vikarin Klaas)
im Gemeindehaus Ferndorf, s. Seite 9!
<i>Kollekte: Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen</i> | Ferndorf |
| 23.10.22 | 19. Sonntag n. Trinitatis | Kredenbach |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst (Pfrn. Scheckel)
<i>Kollekte: Seniorenarbeit der Kirchengemeinde</i> | |
| 30.10.22 | 20. Sonntag n. Trinitatis | Ferndorf |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst (Vikarin Klaas)
<i>Kollekte: Ev. Bund</i> | |
| 31.10.22
19.00 Uhr | Reformationstag
Gottesdienst (Pfrn. Brahms)
<i>Kollekte: Gustav-Adolf-Werk der Ev. Kirche von Westfalen</i> | Kredenbach |

November

- | | | |
|-------------------------------------|---|-------------------|
| 06.11.22
10.00 Uhr | Drittl. So. des Kirchenjahres
Gottesdienst (Prädn. Steinseifer)
<i>Kollekte: Projekte christlicher Friedensdienste</i> | Ferndorf |
| 13.11.22
10.00 Uhr | Vorl. So. des Kirchenjahres
Partnerschaftsgottesdienst (Vikarin Klaas)
<i>Kollekte: Partnerschaftsarbeit in Tansania</i> | Kredenbach |
| 16.11.22
19.00 Uhr | Buß- und Bettag
Abendgottesdienst (Pfrn. Scheckel)
<i>Kollekte: Diakonie der EKD</i> | Ferndorf |
| 20.11.22
10.00 Uhr | Letzter So. des Kirchenjahres
Ewigkeitssonntag
Gottesdienst (Pfrn. Scheckel)
<i>Kollekte: Altenarbeit und Hospizarbeit</i> | Ferndorf |
| 27.11.22
10.00 Uhr | 1. Advent
Gottesdienst (Prof. Naumann)
<i>Kollekte: Hilfe für Schwangere in Notlagen</i> | Kredenbach |

Weltladen

1. Sonntag im Monat

Kirche Ferndorf

Info: A. Rujanski, Tel. 57960

2. Sonntag im Monat

Gemeindezentrum Kredenbach

Info: B. Klein, Tel. 12547



Anders gesagt:

Ewigkeit

Wenn ich am Abend in den Sternenhimmel schaue, fühle ich mich so winzig und zugleich geborgen. Die Erde, sie ist umgeben von einem unendlichen All. Und doch geht mein Blick nicht in leeres Schwarz. Lichtpunkte sind da, Sterne, die sich zu Bildern zusammensetzen. Sie wecken meine Fantasie und lassen mich träumen.

Macht dieses unendliche All die Existenz eines Gottes wahrscheinlicher? Oder eher unwahrscheinlicher? Ich weiß es nicht. Es gibt Fragen, die offen bleiben, ohne Beweis.

Mich macht ein Blick in den Himmel demütig. Klein bin ich und doch geborgen. Ich richte so wenig aus und doch bin ich manchen Menschen wichtig.

Ich kann mich bergen in die Unendlichkeit des Alls. Doch habe ich sie nicht in meinen Händen. Vielleicht ist es ähnlich mit ihm, den ich Gott nenne. Und der Sternenhimmel mit seinen Lichtpunkten in unermesslichen Weiten ist ein Kunstwerk, das über sich hinausweist in seine Ewigkeit.

TINA WILLMS

Kirchenstühle in unserer Ferndorfer Kirche

Der Gottesdienstbesucher, der in der alten Kirche auf den auf Altar und Kanzel ausgerichteten Bänken Platz genommen hat, wird die kleinen Messingschilder an einigen Bänken bemerkt haben. Mit diesen Schildern wurden früher Kirchenbanksitze namentlich gekennzeichnet, die die Kirchenbesucher gemietet hatten und die für sie reserviert waren.¹ Die Vermietung der „Kirchenstühle“ erfolgte auf Lebenszeit und war eine verlässliche Einnahmequelle für die Kirche vor der Einführung der Kirchensteuer im 19. Jh. Insgesamt geben vier Aktenstücke im Archiv unserer Kirchengemeinde über das Thema „Kirchensitze“ Auskunft.²

Die ältesten Aufzeichnungen, das Stuhlregister der Kirche zu Ferndorf“, datieren aus dem Jahre 1622.³ Der zweite Band des Stuhlregisters beginnt 1780, die letzte Eintragung ist aus dem Jahre 1833. Hier sind auch die Lage der „Mannsstühle“ und der „Weiberstühle“ beschrieben. Die Stuhlregister wurden von den Pfarrern geführt.

Heute sind noch 32 Messingschildchen mit Frauennamen an den Bänken unten in der alten Kirche vorhanden, 13 auf der Seite zur Ferndorfer Straße hin (Nordseite) und 19 auf der Seite zur Marburger Straße (Südseite). Die meisten stammen aus der ersten Hälfte des

19. Jh. (1821-1853) und erinnern an die alte Sitzordnung, als die Geschlechter noch getrennt saßen, nicht jedoch die Ortschaften. 20 der 32 Frauen wohnten in Ferndorf, 3 in Kredenbach, 2 in Sohlbach und 2 in Osthelden, auf 5 Schildchen ist der Wohnort nicht angegeben. Das älteste noch vorhandene Schildchen trägt die Jahreszahl 1777 und gehörte „Anna Maria Curthin“ aus Osthelden. Auf dem Foto ist das Schildchen von Maria Elisabeth Irle zu Kredenbach aus dem Jahre 1835 zu sehen. Sie war eine geborene Winterbach (1803-1861) aus „Eiche“ und hatte 1823 Johann Eberhard Irle (1798-1883) aus „Merje“ geheiratet.⁴



Die Plätze für die Frauen, insgesamt auf jeder Seite 126 Sitzplätze, werden wie folgt beschrieben⁵:

Weiberstühle

1. Auf der Seiten nach dem Berg zu [Nordseite]: 1.-4. Bank mit je 9 Sitzen, 5.-6. Bank je 5 Sitze, 7. Bank 8 Sitze, 8.-10. Bank je 9 Sitze, 11. Bank 7 Sitze, 12. Bank 5 Sitze, 13. Bank 6 Sitze, 14.-16. Bank je 9 Sitze
2. Auf der Seite nach der Viehstraße [Südseite] zu: 1.-3. Bank je 9 Sitze, 4. Bank 6 Sitze, 5. Bank 5 Sitze, 6. Bank 6 Sitze, 7.-9. Bank je 9 Sitze, 10. Bank 8 Sitze, 11. Bank 6 Sitze, 12. Bank 5 Sitze, 13.-16. Bank je 9 Sitze

An der Wand zur Nordseite, der Kanzel schräg gegenüber, steht der „Buchener Stuhl“. Er gehörte seit 1867 Johann Heinrich Schreiber, ist aber bereits im Stuhlregister von 1780 aufgeführt. Johann Heinrich Schreiber (1830-1891) war Hofmann, Gemeindevorsteher, Haubergsvorsteher und Kirchenältester in Buchen.⁶



¹Krämer, E. (1998): Kirche im Dorf. Das Kirchspiel Ferndorf und seine Laurentiuskirche im Wandel der Zeiten. Kreuztal. S. 143-144.

²Archiv der Ev. Kirchengemeinde Ferndorf, Kirchensitze Nr. 205, 206, 207 und 336

³Archiv der Ev. Kirchengemeinde Ferndorf, Kirchenstühle 1622-1852, Nr. 205

⁴Haßmann, H. & H. Müller (2010): „Merje“-Haus in Kredenbach und seine Bewohner – vom Hof des 16. Jh. zum Landgasthof. Kreuztal (Privatdruck). S. 45.

⁵Archiv der Ev. Kirchengemeinde Ferndorf, Stuhlregister angelegt 1780, Nr. 206

⁶Herling, W. (1987): Buchen und Sohlbach 1461-1986. 525 Jahre Ortsgeschichte. Siegen. S. 122.

Die Männer saßen auf den Emporen (Bühnen). Hier nahmen auch die (Kirchen-)Ältesten ihren Platz ein, sowohl hinter der Kanzel, als auch der Kanzel gegenüber. Auf den Bänken der Nordseite sind noch die zwei Schilder von Johann Friedrich Schneider (1801) und Johann Thomas Kleb (1806) vorhanden.



Blick auf Kanzel (links) und Orgel mit den Bänken beiderseits des Mittelgangs. Auf diesen Bänken unten weisen noch 32 Schilder auf die alten „Stuhlbesitzer“ hin. Einige der heutigen Gottesdienstbesucher können da Platz nehmen, wo früher die Vorfahren saßen und versucht haben mit Gott in Verbindung zu treten – auch ein Beispiel für Familien- und Ortsgeschichte.

A close-up photograph of a painter's palette and a brush. The palette is covered in various colors of paint, including yellow, green, blue, and red. A brush with dark bristles is resting on the palette. The background is a soft, out-of-focus landscape with trees and a sky, suggesting an autumn scene.

**Augen, die farbenfroh sind,
wünsche ich dir.**

**Weiß, Pink, Lila, Rosé:
Astern in kraftvollen Tönen.**

**Grün, Golden, Rot und Gelb:
Bäume im herbstlichen Kleid.**

**Und deine Seele sammelt
Freudenvorrat für den Winter.**

TINA WILLMS

IM OKTOBER

Konficamp in Meppen 25. Juni bis 5. Juli 2022





Endlich wieder!

Nach zwei Jahren Coronazwangspause sind wir in diesen Sommerferien wieder losgefahren; das erste Mal in der Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden Kreuztal und Krombach, die ersten Schritte für die geplante vereinigte Kirchengemeinde.

Insgesamt waren es 10 Tage für die Teamer und Pfarrer/-in sowie die Jugendreferenten. Die erste Hälfte fand mit den „alten“ Konfis, denen wir ein solches Camp ermöglichen wollten, statt, die zweite Hälfte dann mit den Konfis 2023.

Gemeinsam haben wir uns auf die Reise ins Land des Glaubens gemacht. Die Band hat dabei kräftig unterstützt, und wenn alle begeistert „Lighthouse“ gesungen haben, war die Stimmung bestens. Und wenn dann noch ein Konfi vor mir steht und sagt: „Ihr macht das echt gut hier!“, ja dann hat sich alle Vorbereitung, Anstrengung, auch finanzielle Bereitschaft unserer Presbyterien gelohnt.

Pfrn. Roswitha Scheckel

Konficamp in Meppen 25. Juni bis 5. Juli 2022



In der großen Runde beginnt der Tag.



Abschlussgottesdienst am letzten Abend draußen;
wir feiern Abendmahl





Ringtennisturnier



Kreativworkshops



Bei schönem Wetter jeden Abend
Schlussgottesdienst

Ausflug „Wort und Antwort“ Gesprächskreis



Am 5. August machten sich die Frauen des Gesprächskreises „Wort und Antwort“ in 2 Pkws gutgelaunt auf den Weg nach Würgendorf.

Das Ziel war die über 700 Jahre alte Wehrkirche inmitten des alten Ortskerns. Der Bau datiert auf den Beginn des 13. Jahrhunderts und zählt somit zu den ältesten Kirchen in ganz Südwestfalen. Nach einem Bericht des Westfälischen Amtes für Denkmalpflege in Münster liefert die Würgendorfer Wehrkirche wichtige Aufschlüsse über

die Entwicklung des Kirchbaus im südlichen Siegerland. Bis zum Jahr 1960 wurde sie genutzt. Aus Platzmangel wurde eine neue Kirche gebaut, und die alte Wehrkirche blieb ungenutzt. Fast 4 Jahrzehnte war sie einem stetigen Verfall ausgeliefert. Doch schließlich trat sie wieder ins Bewusstsein der örtlichen Bevölkerung. Der Heimatverein hat sich stark engagiert und umfangreiche Renovierungsarbeiten durchgeführt. Ab Juli 2007 ist sie nun besonders beliebt für Taufen, Hochzeiten, kulturelle Veranstaltungen Vorträge, usw.

5. August 2022



Wir waren beeindruckt von dem wunderschönen und einladenden Ambiente der Kirche. An der Eingangstüre wurden wir begrüßt mit der freundlichen Einladung „Komm und entdecke – Mediales Kirchensystem“. Mit einem Touchscreen – einem Auswahlprogramm – im Inneren wurden wir herzlich eingeladen, die Atmosphäre dieser Kirche mit Musik, Farben und Gedanken persönlich zu gestalten.

So verweilten wir eine ganze Zeit mit berührendem Innehalten; wir ließen

unseren Gedanken freien Lauf, wir haben geschwiegen, wir haben Psalmen und Gedichte auf uns wirken lassen, hörten eine Andacht zum Thema „Dankbarkeit“, tauchten ein in die verschiedenen Farbstimmungen und lauschten abschließend einem Gebet über „Frieden“ – in diesen Zeiten so aktuell wie nie. Erst eine Weile nach dem Verlassen dieses besonderen Ortes fanden wir Worte, um unsere Gefühle zu beschreiben und uns auszutauschen. Ein wunderbares Erlebnis!



Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen, und so fuhren wir anschließend nach Rehe/Westerwald, um uns dort im Café Windlück mit besonderem nostalgischen Flair zu stärken. Schwarzwälder Kirschtorte und andere Köstlichkeiten fanden guten Absatz.

Wir hatten erfahren, dass Judith Adarkwah am gleichen Abend um 19 Uhr in der Wehrkirche zusammen mit zwei Musikern – E-Gitarre und Bass – ein Konzert veranstaltet. Ganz schnell waren wir uns einig, dass wir uns dies zum Abschluss unseres Tages nicht ent-

gehen lassen sollten. Und so fuhren wir erneut nach Würzburg, und Judith war freudig überrascht, als sie eine Gruppe aus ihrer früheren Gemeinde in der kleinen Kirche entdeckte. Es war ein eindrucksvolles Konzert, eine wunderbare Performance von Judith mit beeindruckenden Lichtelementen, die den Abend zu einem besonderen Erlebnis werden ließen.

So fuhren wir dankbar für diesen schönen Tag über die Autobahn zügig wieder zurück ins Ferndorfal – vollgepackt mit vielen schönen Eindrücken.

Charlotte Buch



Fallschirmfest-Gottesdienst 14. August 2022



Nach 8 langen Jahren konnte der Heimatverein Ferndorf endlich wieder zum mittlerweile 8. Fallschirmfest nach Irlenhecken einladen. Aufgrund der 950 – Jahr-Feier in 2017 und Corona in 2020 war das sonst alle drei Jahre stattfindende traditionsreiche Fest leider ausgefallen. Im Rahmen des Festwochenendes fand sonntagsmorgens um 10.00 Uhr ein Gottesdienst mit Pfarrerin Roswitha Scheckel statt. Dank des riesigen schattenspendenden Fallschir-

mes war die Atmosphäre ganz besonders und auch die Hitze, die uns schon die ganze Woche lähmte, gut auszuhalten.

In ihrer Predigt über das Gleichnis „Von den anvertrauten Talenten“ (Matthäus 25,14-30) ließ Roswitha Scheckel uns an ihren Gedankenspielen, wofür sie einen Millionenlottogewinn sinnvoll einsetzen würde,

teilhaben und regte an, darüber nachzudenken, was wir mit unseren von Gott geschenkten Gaben, unseren Talenten bewirken können und ob wir sie überhaupt nutzen und fördern. Was haben wir am Ende unseres Lebens bewirkt? Den Rückmeldungen zufolge traf die Predigt bei Vielen den richtigen Nerv und hinterließ ihre Spuren.

Auch durch die musikalische Unterstützung des Kirchen- und Posaunenchores, die beide nach langer Corona- und Sommerpause endlich wieder auftreten konnten, war es ein lebendiger, segensreicher Gottesdienst, der einfach nur gut getan hat.

Gerne in 2025 wieder!

Katrin Haas



DER SOMMER MIT DER EVANGELISCHEN JUGEND IN DER REGION 7A

Rückblick

Mai & Juni 2022:

Die Jugend macht sich (einen) Raum!

Von Ende Mai bis Anfang Juni lag eine große Portion "Sprühnebel" in der Luft des alten Jugendraums im Evangelischen Gemeindehaus in Kredenbach. Dort trifft sich seit nunmehr bald einem Jahr die Jugendgruppe unserer Kirchengemeinde.

Um dafür eine wohnlich-jugendliche Umgebung zu schaffen, war Graffiti-Künstler Julian Irlich aus Mudersbach an zwei Terminen mit den Jugendlichen vor Ort, um die größte Wand des Raumes zu verschönern - mit einem etwa 5x2m großen **Graffiti zum Thema "Jugend"!**

Binnen kurzer Zeit entstand ein echtes Gemeinschafts-Kunstwerk, in das sich die Teilnehmenden der Gruppe individuell einbringen konnten - Hobbies und Interessen wurden sowohl mit Sprühdose als auch mit Pinsel und Edding angebracht.

Damit ist der Jugendbereich mittlerweile fast fertig! Fast? Ja! Momentan in Arbeit sind noch eine Erweiterung der Küchenzeile durch eine Paletten-Theke, kleinere Verschönerungsarbeiten sowie eine Sitzcke für den Au-



FILM NEGATIVE

FILM NEGATIVE

FILM NEGATIVE

Benbereich neben der großen Wiese, wo sich unsere wirklich sportliche Gruppe nach Fußball- und Volleyballturnieren ausruhen kann und wo Platz ist, für gemeinsames Pizza snacken, Grillen, Chillen und Gespräche über Gott (und die Welt)! Es ist also echt etwas los! Die Teens sind motiviert und bringen sich ein - das freut nicht nur uns Jugendreferentinnen!

Sommerferien & August 2022: Graffiti, Schwedenschach & ein Festival!

Während der Sommerferien wurde ebenfalls **Graffiti** gesprüht, dieses Mal auf kleine und große Leinwände - einmal an der Kreuzkirche in Kreuztal und einmal am Evangelischen Gemeindehaus in Kredenbach. Die Kurse werden gut angenommen, das Ausprobieren an den bunten Dosen macht den Jugendlichen sichtlich Freude: Die Ergebnisse sprechen für sich! Gekünstlert und gesportelt wurde aber auch im **Swedenschach-Workshop**, der kurz vor Ende der Ferien in

Eichen stattfand. Die Kids verschönerten zuerst die berühmten kleinen Klötzchen bevor in einem echt "harten" Turnier die Siegerinnen und Sieger über das Holz gekürt wurden. Vom Gewinnen und Mutig-sein hörten die Kids auch in der biblischen Geschichte von König David und Saul!

Festival-Feeling und echt gute christliche Musik gab es dann für die Jugendlichen auf dem Erfahrungsfeld "Schön und Gut" in Siegen. Dort hatte das Jugendreferat vom 12.-14.08. das Bonfire-Festival organisiert, zu dem namhafte Künstlerinnen und Künstler in



die Krönchenstadt kamen und den insgesamt etwa 600 Zuschauenden richtig gute Musik und eine tiefe Botschaft weitergaben. Unter dem Motto "bonfire" (dt.: Lagerfeuer) brachte auch Markus Schneider aus Wuppertal, Bodybuilder und Pastor, den Jugendlichen seinen Glauben nahe. Auf dem gesamten Bonfire-Festival lag viel Segen, das haben wir Jugendreferentinnen und -referenten deutlich gespürt. Wir wünschen uns, dass solche Events immer öfter stattfinden können um Jugendlichen Orte zu bieten, an denen sie untereinander und miteinander Glauben leben können - auch auf ihre Weise und mit ihrer Musik!

Es war ein gesegneter und intensiver Sommer - hier unter'm Kindelsberg und im Kirchenkreis!

Wir danken für die Unterstützung in Gebet und Tat aus den Gemeinden und wünschen Ihnen viel Segen für die Herbstzeit!

Miriam Müller-Schewtschuk
& Manuela Halberstadt!
Jugendreferentinnen | Region 7a





31.10.2022

CHURCH NIGHT

19 UHR | EVANGELISCHE KIRCHE BUSCHHÜTTEN
Siegener Straße 112 - 57223 Kreuztal

EINTRITT FREI! | INFOS: @JUGEND_REGION_7

GUESTS:



DANIEL HARTER & BAND

SINGER & SONGWRITER, MUSIK-MISSIONAR

www.danielharter.de | @danielharter



AWAKE

"WORSHIP ISN'T AN EVENT TO ATTEND AND WATCH. IT'S A LIFESTYLE TO BE LIVED."
@awake_worship

Mädels-Kreativ-WG!

11.-12. November 2022 | Ev. Friedenskirche Fellinghausen | 11-15 Jahre



Von Freitag auf Samstag möchten wir die Friedenskirche Fellinghausen beziehen - mit Luftmatraze und Schlafsack! Also schnapp Dir deine Freundinnen und zieht mit ein! Wir wollen mit euch kreativ sein und künstlern, gemeinsam Pizza backen, Nail Art ausprobieren, eine Nachtwanderung starten und natürlich auch in der Kirche übernachten! Dabei wollen wir mit und über Gott ins Gespräch kommen!



Also meldet euch schnell an, die weiteren Informationen würden euch dann per Mail zugesandt. Wir freuen uns auf Gott & Euch!
Miriam Müller-Schewtschuk & Manuela Halberstadt

Infos und Anmeldung:

Beginn: 11.11. 16 Uhr | Ende: 12.11. 15 Uhr

Adresse: Hermann-Manskopf-Weg 5, 57223 Kreuztal

Die Mahlzeiten und Materialien sind im Preis von 25 Euro pro Person enthalten.

Anmeldung bitte per Mail bis 01.11. an Jugendreferentin
Miriam Müller-Schewtschuk: miriam.mueller@kk-si.de

juenger Evangelische Jugend



Blutspendetermin Ferndorf:

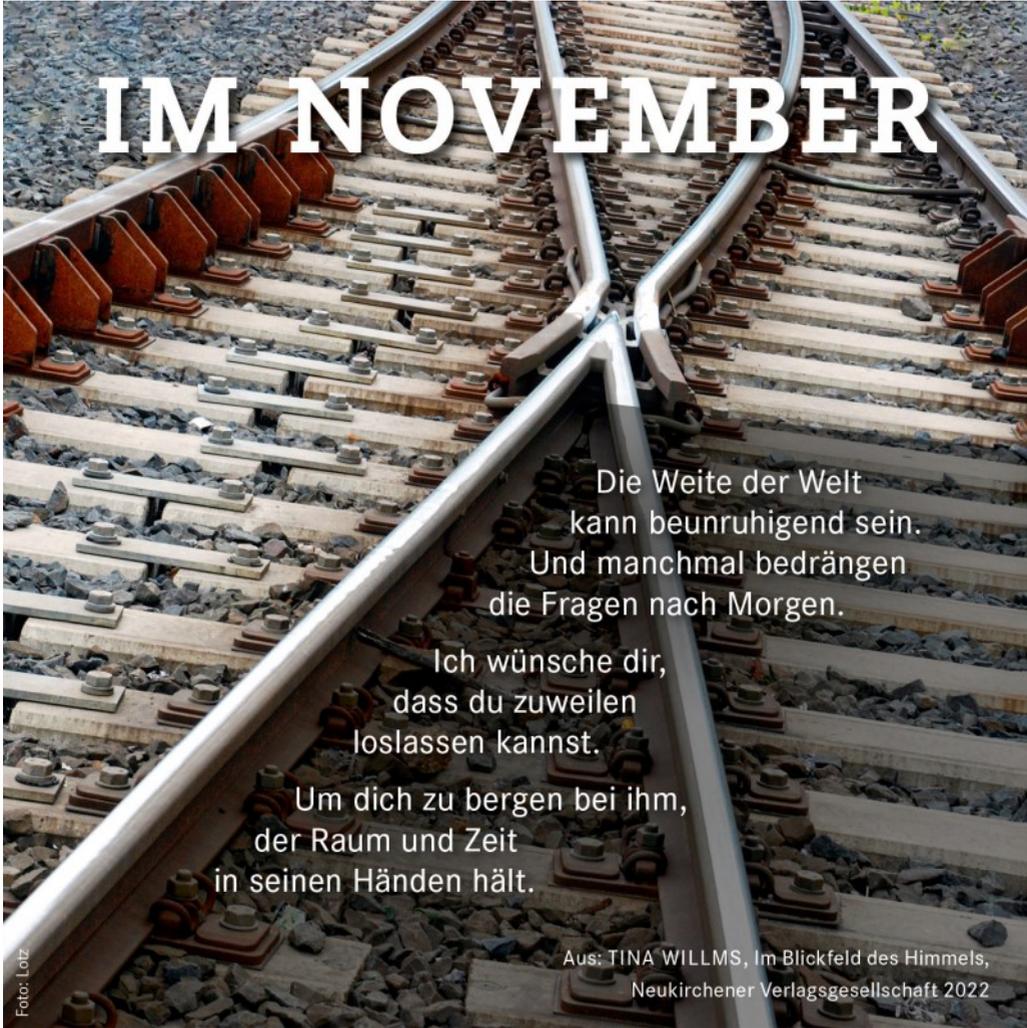
Freitag, 09.12.2022 **16.00 - 20.00 Uhr**

Ev. Gemeindehaus Ferndorf
Ferndorfer Str. 66, 57223 Kreuztal



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Blutspendedienst West



IM NOVEMBER

Die Weite der Welt
kann beunruhigend sein.
Und manchmal bedrängen
die Fragen nach Morgen.

Ich wünsche dir,
dass du zuweilen
loslassen kannst.

Um dich zu bergen bei ihm,
der Raum und Zeit
in seinen Händen hält.

Aus: TINA WILLMS, Im Blickfeld des Himmels,
Neukirchener Verlagsgesellschaft 2022

Kreuztaler Mittagstisch



WIR BITTEN UM IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Liebe Gemeindebriefleserinnen
und -leser,

die Sommerferien liegen schon einige Zeit hinter uns. Die Tage werden leider kürzer, kälter und dunkler. Die Wochen rasen nur so dahin. Und ehe man sich versieht, ist doch tatsächlich schon wieder bald Weihnachten.

Für uns vom Kreuztaler Mittagstisch ist es jetzt auch an der Zeit, das Weihnachtessen zu planen. Das Menü steht schon (wird aber nicht verraten). Ob wir nach zwei Jahren endlich wieder ein großes gemeinsames Weihnachtsfest feiern können, hängt von den Corona – Bestimmungen ab. Gerne würden wir aber auch in diesem Jahr unseren Gästen wieder eine Freude bereiten und jedem einen Weihnachtsgruß in Form einer Lebensmitteltasche schenken. Unser Anliegen ist es, gerade über die Weihnachtsfeiertage den notleidenden Bürgern in unseren Gemeinden mit diesem Geschenk den Alltag zu erleichtern. Um diese Idee umsetzen zu können, benötigen wir Ihre Hilfe.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit zu diesem besonderen Anlass mit Lebensmittel- und/oder Geldspenden. Wir

benötigen haltbare Lebensmittel: Reis, Nudeln, Konserven (auch Fisch oder Geflügel für unsere muslimischen Gäste), Kaffee, Körperpflegeprodukte, Süßigkeiten usw. (bitte keine Alkoholika, kein Mehl, keinen Zucker, nicht zu große Packungen).

Die Abgabe der Spenden kann in der Zeit vom **8. November bis zum 6. Dezember** jeweils dienstags und freitags (9.00 Uhr - 13.00 Uhr) in der Ev. Kreuzkirche, Martin-Luther-Str. 1 in Kreuztal (Kellertreppe Gebäude-Rückseite) erfolgen. Sollte Ihnen der Transport der Spende selbst nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte an die Diakoniestation Kreuztal (Tel.: 02732 1026).

Gerne nehmen wir auch Geldspenden entgegen, um eventuell fehlende Artikel selbst kaufen zu können, (bitte unbedingt Straße, Haus-Nr. und Ort angeben).

Wir freuen uns auf diese besondere Zeit und hoffen auf Ihre Mithilfe.

Bankverbindung:

KREUZTALER MITTAGSTISCH

IBAN: DE05 4476 1534 2500 4278 01

BIC: GENODEM1NRD

Elisabeth Kramer
und das Mittagstischteam

Die „Tabutanten“ zu Gast - Welthospiztag 07.10.2022

 Welthospiztag 2022



Diakonie
Diakonisches Werk
im Ev. Kirchenkreis Siegen

Ambulanter
Ev. Hospizdienst

**AMBULANTE
HOSPIZHILFE**

Stiftung
Diakoniestation Kreuztal
Sozialstation für die Stadt Kreuztal

TABU tanten
ImprovisationstheaterDuo

**SIE WERDEN LACHEN,
ES GEHT UM DEN TOD.**

Spontanes Schauspiel zum Thema
Leben, Tod, Trauer, Sterben und Liebe.

Wann	07. Oktober 2022 um 19.30 Uhr
Wo	Weißer Villa, Am Park 1, 57223 Kreuztal
Wer	Der Ambulante evangelische Hospizdienst Siegerland und die Ambulante Hospizhilfe der Stiftung Diakoniestation Kreuztal laden ein zum Spiel der TABUTANTEN
Tickets	5,00 Euro im VVK bei der Buchhandlung MankelMuth in Kreuztal (Marburger Straße 38, 57223 Kreuztal und in Siegen-Weidenau (Siegerland Center, Hauptmarkt 16, 57076 Siegen)

Die ambulanten Hospizdienste des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenkreis Siegen und der Stiftung Diakoniestation Kreuztal laden anlässlich des **Welthospiztages** am 07.10.2022 um 19.30 in die Weiße Villa nach Kreuztal ein.

Ein ganz besonderes IMPROVISATIONSTHEATER mit den „Tabutanten“ rund um die Themen Tod, Trauer, Sterben und Liebe steht auf dem Programm unter dem MOTTO:

„Sie werden lachen, es geht um den Tod!“

Ein schönes musikalisches Rahmenprogramm gestaltet von der Musikschule Kreuztal und die Möglichkeit zu anschließendem Gespräch und Informationsaustausch bei Getränken und kleinem Imbiss soll neue Impulse und Perspektiven zu einem Thema verhelfen, das uns alle angeht.

Aufgrund der begrenzten Kartenanzahl empfiehlt es sich, bereits im Vorverkauf eine Karte zu kaufen. Erhältlich sind diese ab dem 13.09.22 in den Filia-

len der Buchhandlung Mankelmuth in Kreuztal und Weidenau für 5 Euro. Weitere Informationen zu den Hospizdiensten gibt es über die Koordinatorinnen Thea Rabenau (Amb. Ev. Hospizdienst Siegerland, Tel.: 0271 333 6670) und Katherina Platte (Amb. Hospizhilfe Kreuztal, Tel.: 0272 1028)

Foto: Iutz

Monatsspruch
NOVEMBER
2022

NOTHALT

MISSBRAUCH
WIRD GEAHNDET

Weh denen,
 die **Böses** gut und
Gutes böse nennen,
 die aus **Finsternis**
Licht und aus **Licht**
Finsternis machen, die
 aus sauer süß und aus **süß**
sauer machen!

JESAJA 5, 20

SPEDITION
MENN
GMBH

57223 Kreuztal - Kredenbach

Marburger Straße 393

Telefon 0 27 32 / 59 23-0

Durchwahl 0 27 32 / 59 23-14

Mobil 01 51 / 125 334 51

Telefax 0 27 32 / 2 61 48

E-Mail: info@spedition-menn.de

Internet: www.spedition-menn.de

Heike's Seifenlädchen

Duschpflege- & Shampooseifen-

Pflegeöle - Zubehör



Öffnungszeiten nach Vereinbarung

02732-12946 oder 0151-20719462

Marburger Str. 192 - Ferndorf

Diakonie in Südwestfalen
ARZ Kredenbach

Dr.- Stelbrink-Str. 47
57223 Kredenbach

☎ **0 27 32 20 91 25**
arz-kr@diakonie-sw.de

Ihr Partner für
Ambulante Rehabilitation
Physiotherapie • Prävention
Gesundheitssport
Trainingskurse



www.diakonie-reha.de

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in der Region · Eigene Trauerhalle und Café

Jedes Leben und jeder Abschied
ist einzigartig.



Wir sind für Sie da.

BESTATTUNGSHAUS

Giesler

SEIT 1875



Otto Henrik Giesler Bestattermeister

Kreuztal 02732-13 54 · Siegen 0271-48 88 88 0 · www.bestattungshaus-giesler.de

*Wir gestalten
Ihr Nest*

Vogel

MALERFACHBETRIEB

Johannespfad 11
57223 Kreuztal

Telefon 0 27 32 / 76 96 10

Telefax 0 27 32 / 76 96 11

Mobil 01 75 / 94 77 101

malerfachbetrieb-vogel.de



STÖTZEL & MEIER

Praxis für Physiotherapie, med. Trainingstherapie
und Naturheilkunde

Stephan Stötzel und Nico Meier

Marburger Straße 187 · 57223 Kreuztal-Ferndorf · Telefon 02732 57070

info@praxis-stoetzel-meier.de · www.praxis-stoetzel-meier.de

Öffnungszeiten Mo - Fr 7:30 - 18:30 Uhr · Termine nach Vereinbarung

STÖTZEL & MEIER

① **Physiotherapie**

Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Klassische Massage
Lymphdrainage nach Dr. Vodder
Chiro-Gymnastik nach Dr. Laabs
Fußreflexzonen-Therapie
Sportmassagen
Akupunkt-Massage nach Penzel
Kiefergelenksbehandlungen CMD

② **Medizinische Trainingstherapie**

Geratgestützte Krankengymnastik

③ **Naturheilkunde**

Homöopathie
Neutral-Therapie nach Huneke
Chiropraktik
Eigenblut-Therapie
Ohr-Akupunktur
Bioresonanz-Therapie



LINDENSCHMIDT

BEERDIGUNGSINSTITUT

*Den eigenen
Weg des Abschieds
entscheiden.*

Dörrwiesenstraße 8
57223 Kreuztal

02732.1815



**Kommen Sie zum
Schnuppertag...!**

TAGESPFLEGE *Mittendrin*

Mobile Pflege Münker GmbH



Die Tagespflege-Einrichtung Mittendrin liegt mitten im Kreuztaler Ortsteil Ferndorf, in der unteren Etage des ev. Gemeindezentrums. Sie ist barrierefrei und für Rollstuhlfahrer geeignet.

15 Senioren können täglich unsere Gäste sein.

Genießen Sie den Tag in netter Gesellschaft...

Für nähere Informationen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns:

Ferndorfer Str. 66 · 57223 Kreuztal-Ferndorf
In der unteren Etage des Gemeindezentrums Ferndorf
Tel.: 0 27 32 / 552 70 83
info@mobilepflege.de · www.mobilepflege.de

Tagespflege mittendrin in Kreuztal-Ferndorf

Bäckerei Schumacher

Inh. Joachim Gerigk

*...bringt Knusperfrische
ins Haus*

Nordoststraße 21 - 57223 Kreuztal - Ferndorf - Tel. 02732 / 25848

RINK Maschinen für
die Getränkeindustrie



ENTKORKEN



ABSCHRAUBEN



VERSCHLIEßEN



SPECIAL



Seit 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches, stetig wachsendes Unternehmen und daher immer auf der Suche nach neuen Fachkräften! Besuchen Sie uns unter www.rink.de/karriere

RINK GmbH & Co. KG
Hagener Straße 450
D-57223 Kreuztal

T +49 (0)2732 - 89 46-0
F +49 (0)2732 - 81 79 9
E team@rink.de

Stiftung Diakoniestation Kreuztal Sozialstation für die Stadt Kreuztal

Menschen
helfen 25
Jahre



- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Seniorenberatung
- Ambulante Hospizhilfe
- Betreutes Wohnen & Seniorenwohngemeinschaft
- **24 Std. Dienstbereitschaft**
Tel: 0171/3212422



Stiftung
Diakoniestation Kreuztal
Sozialstation für die Stadt Kreuztal
Martin-Luther-Str. 1



57223 Kreuztal

Tel: 02732/1026 Fax: 02732/582472
www.diakoniestation-kreuztal.de

Crevecoeur & Schmidt GmbH



Wärmepumpen
Klempnerarbeiten
Photovoltaikanlagen
Heizungsanlagen Öl-Gas
Bäder aus einer Hand

Elektro - Sanitär - Heizung

57223 Kreuztal-Ferndorf • Ferndorfer Straße 59
Telefon 02732 - 58 26 58 • Telefax 02732 - 58 26 59
E-Mail: crevecoeur-schmidt@t-online.de

Ein Gebot von zehn

D	A	S	D	E	U	D	R
I	R	E	T	T	Ö	G	S
C	R	N	S	T	E	O	E
H	N	I	E	D	L	T	R
G	E	C	M	L	*	T	E
N	B	H	S	E	B	O	D
I	E	T	H	A	B	E	N
B	N	T	R	R	E	H	A

Schreibe hier auf,
welches Gebot
das ist:

In diesem Rechteck sind die 14 Worte eines Gebotes versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Sind alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben, der Reihe nach gelesen, den Namen des Gebotes.

C N D R

E T

 L S T

N E

B B N M

Lösung: Das erste Gebot

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Konten:

Ev. Kirchengemeinde Ferndorf

**Allg. Geschäftskonto:
(u.a. für Kirchgeld)**

IBAN: DE36 4605 0001 0012 0009 72

Stiftung „Laurentiuskirche“

IBAN: DE56 4605 0001 0012 0204 00



IMPRESSUM

Der Gemeindebrief erscheint im Auftrag des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Ferndorf. Für den Inhalt der an die Redaktion eingesandten Artikel ist jeweils der Unterzeichner verantwortlich. Die Redaktion behält sich jedoch vor, eingesandte Artikel zu kürzen. Die graphische Gestaltung obliegt dem Redaktionsteam. Bildrechte gehören, soweit nicht anders angegeben den jeweiligen Autoren.

Bilder:

Titelbild, S.5/14/15:

N.Schwarz@

GemeindebriefDruckerei.de

S.4/9/10/12/18/19/20/

pixabay

S.22/23/24:

A. Müller

S.28/30/31:

S. Scheckel

S.32-35:

C. Buch

S.36/37:

K. Haas

S.13/38-43: M. Müller-Schewtschuk

WIR SIND FÜR SIE DA!

Gemeindebüro

Ferndorfer Str. 66 · 57223 Kreuztal

www.kirche-ferndorf.de

PfarrerIn

Roswitha Scheckel

Tel. 02733 2440

r.scheckel@gmx.de

Sprechzeiten i. Gemeindehaus Ferndorf:

Tel. 7689943

Dienstag: 09.30-11.30 Uhr

Donnerstag: 15.00-17.00 Uhr

Vikarin

Lea Klaas

Tel. 02735 6588101

lea.klaas@ekvw.de

PfarrerIn

Anne-Christin Bahms

Tel. 0151 26025411

a-c.brahms@kk-si.de

GemeindesekretärIn

Katrin Haas

Tel. 21760

Fax 596573

si-kg-ferndorf@kk-ekvw.de

Kirchenmusik

Christoph Meier-Kabelitz

Tel. 12005

Matthias Hahn

Tel. 4690

Hausmeister

Joachim Müller

Tel. 0152 22352441

Jugendarbeit i.d. Region Raum Kreuztal

M. Müller-Schewtschuk

Tel. 0177 8761865

miriam.mueller@kk-si.de

M. Halberstadt

Tel. 015121747578

Manuela.halberstadt@kk-si.de

Öffnungszeiten Büro

Dienstag u. Mittwoch:

10.00-12.00 Uhr

Donnerstag:

15.00-18.00 Uhr



Hilfreiche Telefonnummern:

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 /

0800 1110222

Diakoniestation Kreuztal

Tel. 1026

Ambulante Hospizhilfe

Frau Platte

Tel. 1028

Seniorenberatung

Frau Ermert-Weise

Tel. 582470

Diakonie in Südwestfalen

Soziale Dienste

Tel. 0271 5003-0

Kirchenkreis Siegen

Ev. Ehe-, Familien- u.

Lebensberatung

Burgstr. 21-23, 57072 Siegen

Tel. 0271 25028-0